

Wuxal® Ascofol

Gefahrensymbol GHS05, GHS08

Versandgebinde/Handelsform:

10 l Kanister

25 l Kanister

Wuxal Ascofol ist eine hochkonzentrierte Braunalgen-Suspension mit natürlichen Substanzen und Spurenelementen aus Algenextrakten zur Blatt- und Bodendüngung.

Abgabe Frei
Suspension

Eigenschaften und Wirkungsweise

Wuxal Ascofol wird aus der Braunalge *Ascophyllum nodosum* gewonnen. Um die biologisch aktiven Substanzen der Braunalgen zu erhalten, findet nur handgeerntete Rohware Verwendung. Es folgt eine schonende Extraktion der Inhaltsstoffe für die Weiterverwendung in der Suspension. So bleibt der Algenextrakt in der Suspension leicht wasserlöslich und einfach zu handhaben. Vorteile, die pulverförmige Produkte nicht mehr besitzen.

Die Braunalgen-Suspension Wuxal Ascofol hat stimulierende Effekte auf Pflanzen. Wuxal Ascofol wird von den Pflanzen über die Blätter oder die Wurzeln aufgenommen. Die in Wuxal Ascofol biologisch aktiven Substanzen fördern die Abwehrkraft von Pflanzen. Besonders wenn sich die Pflanzen in physiologisch bedingten Stresssituationen befinden, ob biotisch oder abiotisch verursacht. Im Obstbau stimuliert Wuxal Ascofol die Zellteilung von Früchten im Fruchtwachstum und hat so Einfluss auf die Fruchtgröße. Der hohe Gehalt an Mikro-Nährelementen hat einen positiven Einfluss auf den Fruchtansatz und die Ausbildung der Fruchtschale.

Wuxal Ascofol

- hochwertiger Algenextrakt
- besonders schonendes und werterhaltendes Extraktionsverfahren
- biologische Substanzen natürlichen Ursprungs
- zur Versorgung von Pflanzen mit Spurenelementen
- starke Benetzung, sehr hohe Regenfestigkeit, hohes Puffervermögen
- leicht zu handhaben, lässt sich im Spritz- und Sprühverfahren ausbringen
- idealer pH-Wert: 6,8

Ausbringung

WUXAL Ascofol lässt sich im Spritz- und Sprühverfahren ausbringen. Zur Verbesserung der Wirkung sollten die Spritzungen in den Morgen- bzw. Abendstunden oder bei bedecktem Himmel durchgeführt werden.

Wuxal Ascofol ist durch ausreichendes Rühren zu homogenisieren. Während des Befüllens des Spritzfassens ist folgende Reihenfolge einzuhalten: Wasser vorlegen, Rührwerk anstellen, Wuxal Ascofol zugeben, Spritzfass mit Wasser auffüllen, Spritzbrühe sofort ausbringen.

Mischbarkeit / Vorbereitung

WUXAL Ascofol ist mit den meisten gängigen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Wir empfehlen bei kombinierter Ausbringung mit Pflanzenschutzmitteln vor der Anwendung einen Mischbarkeitstest durchzuführen. WUXAL Ascofol ist durch ausreichendes Rühren zu homogenisieren. Während des Befüllens des Spritzfasses ist folgende Reihenfolge einzuhalten:

1. Wasser vorlegen
2. Rührwerk anstellen
3. WUXAL Ascofol zugeben
4. evtl. weitere WUXAL-Typen zusetzen
5. ggf. Pflanzenschutzmittel zuführen
6. Spritzfass mit Wasser auffüllen
7. Spritzbrühe sofort ausbringen

Lagerung/Entsorgung:

Nicht bei Temperaturen unter +5°C oder über +30°C lagern bzw. transportieren. Stärkere Temperaturschwankungen vermeiden. Durch Lagerung bei zu hohen bzw. zu niedrigen Temperaturen kann es zu Verfärbungen und Kristallbildungen kommen. Die Kristalle lösen sich spätestens bei Verdünnung wieder auf. Die Produktqualität wird dadurch nicht beeinflusst. Die Verpackung besteht aus umweltverträglichem und die stoffliche Verwertung nicht belastendem Material. Sie ist entsprechend gekennzeichnet. Die Kanister nur gründlich gereinigt einem entsprechenden Verwertungssystem zuführen. Restmengen bzw. Spülwasser nie in die Kanalisation, sonstige Abflüsse oder Gewässer entleeren.

Haftung

Die Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über das Produkt und dessen Anwendungsmöglichkeiten informieren. Bei Einhaltung dieser Gebrauchsanweisung ist das Produkt für die empfohlenen Zwecke geeignet. Da Lagerhaltung und Anwendung eines Düngemittels jedoch außerhalb unseres Einflusses liegen und wir insbesondere nicht alle Umstände voraussehen können, haften wir nur für einwandfreie Qualität des Produktes zum Zeitpunkt der Auslieferung.

Informationen über die Sicherheit und Umwelt

Um Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, halten Sie sich bitte an die empfohlenen Anwendungshinweise für dieses Düngemittel.

Inhaltsstoffe

Borsäure CAS-Nr. 10043-35-3 (CMC 1: Stoffe und Gemische aus unbearbeiteten Rohstoffen), Zitronensäure CAS-Nr. 5949-29-1 (CMC1), Algenextrakt CAS-Nr. 84775- 78-0 (CMC1), Tonminerale CAS-Nr. 1332-58-7 (CMC1).

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Bei Auftreten von Beschwerden oder im Zweifelsfall ärztlichen Rat einholen. Selbstschutz des Ersthelfers. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. **Nach Einatmen:** Betroffenen an die frische Luft bringen, warm und ruhig lagern. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung. **Nach Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Haut mit viel Wasser und Seife gründlich waschen. Keine Lösemittel

oder Verdünnungen verwenden. **Nach Augenkontakt:** Augen einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen. **Nach Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztlichen Rat einholen.

Vergiftungsinformationszentrale: +43 (0)1 406 43 43

Anwendungsempfehlungen

Kultur	Applikationen	Termin	l / ha
Steinobst	3	Blühbeginn, Ende Blüte, Nach erstem Fruchtfall	3
Kernobst	3	Blühbeginn, Ende Blüte, Fruchtgröße 5 – 10 mm	3
Erdbeeren	3	Zu Vegetationsbeginn, vor der Blüte, in den Fruchtansatz	3
Weinbau	3	5 – 6-Blattstadium, vor der Blüte, nach dem Fruchtansatz	1,75 – 2,25
Paprika	3 - 4	Mit Erscheinen der ersten Blüten	0,25
Zwiebel	3 - 4	Etwa 2 Wochen nach dem Auflaufen alle 14 Tage	4 – 5
Kohlarten	3	4-6-Blattstadium; 14 Tage später zur Kopfbildung	3
Spargel	2	Nach der Ernte, 14 Tage später	4
S-Getreide	1 - 2	Beginn Bestockung bis Ende Schossen	2 - 3
W-Wintergetreide	1 - 2	Beginn Bestockung (Herbst), Vegetationsbeginn bis Ende Schossen	2 - 3
Raps	1 - 3	Im Herbst, zu Vegetationsbeginn, vor der Blüte	2 - 3
Kartoffel	1 - 3	Ab Reihenschluss bis Ende Knollenwachstums	2 - 3

Hinweise zur Umweltgefährdung und umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise auf besondere Gefahren und Sicherheitsratschläge zum Schutz der Gesundheit:

Pflanzenstärkungsmittel

Algenextrakt-Suspension, gewonnen aus der Braunalge *Ascophyllum nodosum*

Enthält: Mangansulfat, Borsäure

Gefahr!

Gefahrenhinweise (H-Sätze) 318, 360fd, 412

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten. Die folgenden Sicherheitshinweise sind zu beachten.

Sicherheitshinweise (P-Sätze) 201, 280, P305+P351+P338, 308 +313, 310

Volumengehalte g/l

1,3	%	K ₂ O	Gesamtkaliumoxid	16,5
3,0	%	B	Bor	38,1
0,8	%	Mn	Mangan	10,16
0,5	%	Zn	Zink	6,35
2	%	C _{org}	organischer Kohlenstoff	25,4
48,64	%	TM	Trockenmasse	617,7

(chloridarm)

pH-Bereich, der eine angenehme Chelatstabilität gewährleistet: Mn-Zitronensäure: 2,0 – 8,0; Zn-Zitronensäure: 2,0 – 8,0.

Vertrieb bzw. Verantwortlicher Inverkehrbringer

Kwida Agro GmbH, Universitätsring 6, 1010 Wien, Tel. 059977-40